



# Vertrag inkl. Bestellschein „SQLape-Monitor“

INMED GmbH

Platz 4  
6039 Root D4

Tel. +41 41 455 21 80  
Fax +41 41 455 21 84

[sqlape@inmed-gmbh.ch](mailto:sqlape@inmed-gmbh.ch)  
[www.inmed-gmbh.ch](http://www.inmed-gmbh.ch)

Bitte per Fax  
+41 41 455 21 84

oder per Mail  
[sqlape@inmed-gmbh.ch](mailto:sqlape@inmed-gmbh.ch)



## Vertragspartner

Spital / Klinik:	
Ansprechperson & Funktion	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	Fax:
eMail:	Internet:

## Ansprechpartner für Datenübermittlung

Name:	
Funktion:	
Telefon:	Fax:
eMail:	



**INMED**

Hiermit bestellen wir den von INMED in Kooperation mit dem ANQ entwickelten SQLape-Monitor.

<b>Jährliche Auswertung</b>	<b>Bitte wählen!</b>	<b>Fallzahl pro Jahr</b>	<b>Kosten pro Jahr</b>
	<input type="checkbox"/>	Bis 2000	950,- CHF
	<input type="checkbox"/>	2001-5000	1425,- CHF
	<input type="checkbox"/>	5001-10000	1900,- CHF
	<input type="checkbox"/>	10001-20000	2375,- CHF
	<input type="checkbox"/>	20001-50000	2850,- CHF
<input type="checkbox"/>	wir sind daran interessiert, ggf. unterjährig weitere Auswertungen (quartalsweise, halbjährlich) durchzuführen. Bitte unterbreiten Sie mir ein entsprechendes Angebot!		

<b>Form der Auslieferung</b> (bitte mindestens eine der beiden Varianten wählen!)	<b>Kosten pro Jahr</b>
<input type="checkbox"/> Bereitstellung zum Download (QlikView muss vorhanden sein!)	0,- CHF
<input type="checkbox"/> Bereitstellung auf INMED-QlikView-Server (QlikView muss NICHT vorhanden sein!)	390,- CHF

Bei der Verwendung der „Download-Variante“ ist QlikView vor Ort erforderlich. Bereits vorhanden QlikView-Lizenzen können selbstverständlich verwendet werden. Optional kann QlikView nachfolgend bestellt werden.

<b>Produktbezeichnung</b>	<b>Kaufpreis</b> (einmalig)	<b>Wartung</b> (jährlich)
<input type="checkbox"/> QlikView – Local Client (Einzelplatz-Lizenz. Preis pro Arbeitsplatz/Lizenz)  Gewünschte Anzahl an Lizenzen: _____	1500,- CHF	300,- CHF

## Weitere Vereinbarungen

- Die Kodierdaten müssen im BFS-/Prisma-Format inkl. der dazugehörigen Mappingtabelle (s. Anlage 1) vorliegen. Es müssen mindestens 2 zusammenhängende Jahre vorhanden sein.
- Es wird die jeweils aktuellste Version von „SQLape“ zum Zeitpunkt der Datenlieferung verwendet.
- INMED wird über alle Daten und Vorgänge im Zusammenhang mit den Auswertungen strengstes Stillschweigen bewahren. Alle Daten sind außerhalb der Erstellung der Auswertungen nicht zu Gunsten Dritter zu benutzen. Diese Verpflichtung gilt auch über das Vertragsverhältnis hinaus.
- Der Tagessatz für optionale, individuelle Anpassungen (z.B. Berichtswesen) beträgt 1'500.- CHF zzgl. MwSt.
- Vertragsbeginn:
- Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate. Die Vertragslaufzeit verlängert sich nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit um weitere 12 Monate, wenn sie nicht von einer der beiden Vertragsparteien mit einer Frist von 3 Monaten gekündigt wird.
- Die Zahlung erfolgt nach Rechnungsstellung.
- Es gelten die aktuell gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der INMED GmbH. Diese sind unter [www.inmed-gmbh.ch](http://www.inmed-gmbh.ch) einsehbar. Ich habe diese zu Kenntnis genommen und erkläre mich mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden.

Das Angebot / die Bestellung wird hiermit angenommen.

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift INMED

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift Kunde

# Anlage 1

## Datensatzbeschreibung SQLape-Monitor

Für eine korrekte Darstellung der Auswertung im SQLape-Monitor bitten wir Sie, die Daten gemäß unserer Datensatzbeschreibung bzw. Mapping-Tabelle (Excel) aufzubereiten.

Die Aufbereitung der Mapping-Tabelle ist für die SQLape-Monitor Auswertung unausweichlich, damit die Patienten über den aufbereiteten Datensatz identifiziert werden können. Dies ist erforderlich, weil bei jedem BFS-Export automatisch ein neuer anonymisierter Verbindungskode pro Patient generiert wird und dieser sonst nicht genutzt werden kann.

Die Mapping-Tabelle beinhaltet mehrere Spalten, jedoch sind lediglich die BUR-Nr., FID und PID für uns von Relevanz.

Felderbeschreibung der Mapping-Tabelle:

BUR-Nr.: 8-stellige Identifikationsnummer aus dem Betriebs- und Unternehmensregister

FID: Fall-ID, muss mit der Fall-ID aus dem BFS-Datensatz übereinstimmen

PID: Patienten-ID, muss über die Jahre für jeden Patienten identisch sein

Die weiteren Spalten (Gruppe 1 bis 10) stellen frei definierbare Felder dar. Diese können von Ihnen für weitere Selektionsmöglichkeiten bspw. FachOE genutzt werden.

Wichtig ist, dass der Dateiname: mapping\_fid\_pid.csv nicht verändert wird und dass die Datei im CSV-Format an uns zurückgesendet wird. Als Trennzeichen nutzen Sie bitte ein Semikolon. Weiterhin dürfen die Spaltenbezeichnungen nicht verändert werden. Auch wenn die Gruppenspalten nicht gefüllt werden, müssen diese als Spaltenbezeichnung bestehen bleiben.

Die Mappingtabelle wird zwingend für alle Datenjahre benötigt, die INMED mit SQLape-Monitor auswerten soll. Zusätzlich werden für eine vollständige und korrekte Darstellung aller Datensätze aus einem Jahr auch die Daten des Vorjahres benötigt. Grund dafür ist, dass der SQLape®-Algorithmus zusätzlich einen Teil der Fälle aus dem jeweiligen Vorjahr heranzieht.

Beispiel: Es sollen die Jahre 2015 und 2016 mit SQLape-Monitor komplett ausgewertet werden. Dann müssen uns die BFS-Datensätze und die Mapping-Tabellen der Datenjahre 2014, 2015 und 2016 übermittelt werden.

Beispiel:

burnr	fid	pid	gruppe_1	gruppe_2	...	gruppe_10
720000000	12345	67890	Abteilung			